



Am Sonntag konnte man sich an einem Vorbereitungskonzert in Flühli von den musikalischen Qualitäten der Kirchenmusik Flühli, der Feldmusik Escholzmatt (Bild) und der Entlebucher Jugend Brass Band überzeugen. [Bild Bruno Röösl]

# Entlebucher mit Ambitionen

Schweizerischer **Brass-Band-Wettbewerb** am Wochenende in Montreux

*Die Kirchenmusik Flühli, die Feldmusik Escholzmatt und die Entlebucher Jugend Brass Band wollen morgen den Ton angeben.*

Martina Emmenegger

«Wir wollen gewinnen – oder mindestens den zweiten Platz vom vergangenen Jahr bestätigen», sagt Stefan Emmenegger, Präsident der Kirchenmusik Flühli. Für die 35 Frauen und Männer mit ihrem Dirigenten Hervé Grélat gilt es morgen Samstagnachmittag ernst, wann genau ist noch offen. Die Startnummern der 18 Bands der ersten Stärkeklassen werden am Vormittag um 10 Uhr ausgelost.

Teststück der 1. Klasse am diesjährigen Schweizerischen Brass-Band-Wettbewerb in Montreux ist «Pentacle» von Graham Cole. «Das Stück liegt uns, wir haben es gut drauf und wollen das auch zeigen», so Stefan Emmenegger. Das fünfsätzige Werk sei zu Beginn der Proben schwer gewesen. Doch mit dem Üben sei es im-

mer besser gelungen, die moderne Komposition umzusetzen, sagt der Flühler.

## «Wunderschön»

Die Feldmusik Escholzmatt unter Jonathan Kowszun steigt in der 2. Stärkeklasse ins Rennen. Präsident Kurt Studer, Luzern, sagt zum gesteckten Ziel: «Wenn man teilnimmt, will man gewinnen.» Im vergangenen Jahr belegte Escholzmatt Rang vier.

Heuer beteiligen sich in der 2. Klasse total 15 Bands am Wettbewerb. An der Rangverkündigung würden jeweils die ersten sechs verlesen. Für ihn sei es wichtig, zu diesen zu gehören, gibt sich Kurt Studer etwas bescheidener.

Das 35-köpfige Escholzmatter Corps gibt als Teststück «Symphonie für Brass Band» zum Besten. Victor V. Ewald habe dieses ursprünglich als Werk Brass-Quintett komponiert, so Kurt Studer. Michael Hopkinson arrangierte es nun für Brass Band. Wunderschön sei das Stück. Es enthalte viele Solopartien, sagt der Präsident der Feldmusik Escholzmatt.

Escholzmatts Auftritt ist ebenfalls am Samstagnachmittag, die Startnummernverlosung auch um 10 Uhr.

## Von der 4. in die 3. Klasse

Bereits am Samstagvormittag ist die Entlebucher Jugend Brass Band an der Reihe mit ihrem Vortrag. Die Startreihenfolge wird um 7.30 Uhr ausgelost.

Im 2006 siegte die Entlebucher Jugend Brass Band in der 4. Stärkeklasse. Heuer tritt sie nun in der 3. Klasse an. Präsident Sandro Stalder, Schüpfheim, sagt, der Brass-Band-Wettbewerb in Montreux sei das Hauptziel der Band, die projektartig arbeite.

«Wir wollen vorne mitmischen, vielleicht sogar auf dem Podest.» In diesem Jahr sei die Jugend Brass Band sehr gut besetzt, freut sich Sandro Stalder.

Die 35 Jugendlichen stehen unter der Leitung von Albert Benz. Als Teststück spielen sie «The once and future King» von Andrew Baker. Sandro Stalder bezeichnet das Werk als sehr gehörfähig mit leisen, aber auch kräftigen Stellen. Taktwechsel und Intonation machten das Stück anspruchsvoll. Zudem habe es mehrere Solostellen.

Spätestens an der Rangverkündigung vom Samstagabend, 19.30 Uhr, wird sich zeigen, ob die Erfolgsabsichten der drei Entlebucher Corps umgesetzt wurden.